

EINBINDUNG EINES KARTENTERMINALS IN DIE TI

Version: 1.0



Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbereitung	1
1.1.	Cherry ST-1506 vorbereiten	1
1.2.	ORGA 6140 vorbereiten	2
2.	Kartenterminal einrichten	3
2.1.	Kartenterminal im RISE-TiaaS-Client hinzufügen	3
2.2.	Kartenterminal in der Arbeitsumgebung (RISE-TiaaS-Client) zuweisen	5
2.3.	Kartenterminal im DS-Win einbinden	6

1.1. Cherry ST-1506 vorbereiten

Bereiten Sie folgende Einstellungen am Kartenterminal (KT) vor:

1. Prüfen Sie, ob sich die gSMC-KT im Kartenterminal befindet. Andernfalls stecken Sie diese in einen passenden Slot im KT.
2. Bei der Inbetriebnahme muss eine Administrator-PIN (8 Zahlen) vergeben werden. Notieren Sie diese und bewahren Sie diese sicher auf. Beachten Sie, dass die PIN-Eingabe zweimal hintereinander erfolgt.
3. Aktivieren Sie im Menü des Kartenterminals die „Remote-Schnittstelle“ und die „Admin-Session“, indem Sie die entsprechenden Schalter nach rechts schieben.
4. Sollten Sie aufgefordert werden, Netzwerkeinstellungen zu bearbeiten, drücken Sie am KT auf >>Weiter<<. Das KT bezieht die Netzwerkeinstellungen automatisch. Sie können die Einstellungen individuell anpassen.
5. Der Zugriff auf das Kartenterminal erfolgt über das Web-GUI. Geben Sie dazu in der Browserzeile <https://ip-des-kartenterminals> ein.

Wenn das Web-GUI geladen wird, können Sie sich mit der vorher vergebenen Administrator-PIN anmelden.

Wenn das Web-GUI nicht geladen wird, prüfen Sie die Sicherheitseinstellungen Ihres Browsers/Systems sowie die KT-Einstellungen aus Schritt 3.

6. Nehmen Sie im Reiter „Konfiguration“ folgende Einstellungen vor:
 - a. Tragen Sie die statische IP-Adresse, das Subnetz sowie das Gateway und den DNS gemäß Ihrem Netzwerk ein und speichern Sie die Angaben.
 - b. Deaktivieren Sie „PIN-Verwürfelung“ und speichern Sie die Einstellung.
 - c. Löschen Sie im Reiter „Pairings“ die Pairing-Blöcke 1 bis 3.
 - d. Öffnen Sie den Reiter „Status“ und klicken Sie auf >>Neustart<<. Das KT wird neu gestartet.

Wenn alle Schritte durchgeführt wurden, ist die Einrichtung abgeschlossen und das Kartenterminal bereit für den Einsatz mit e-connect.

1.2. ORGA 6140 vorbereiten

Bereiten Sie folgende Einstellungen am Kartenterminal (KT) vor:

1. Prüfen Sie, dass sich die gSMC-KT im Kartenterminal befindet. Andernfalls stecken Sie diese in einen passenden Slot im KT.
2. Bei der Inbetriebnahme muss eine Administrator-PIN (8 Zahlen) vergeben werden. Notieren Sie diese und bewahren Sie diese sicher auf. Beachten Sie, dass die PIN-Eingabe zweimal hintereinander erfolgt.
3. Drücken Sie am KT die blaue Taste. Rufen Sie die LAN-Parameter auf, indem Sie „Menü/Einstellungen/LAN-Parameter“ folgen. Nehmen Sie folgende Einstellungen vor:
 - a. Gerätename vergeben = Gerätename auf KT01 + Kundennummer (oder fortlaufend KT02 + Kundennummer usw.) setzen.
 - b. Deaktivieren Sie „DHCP“.
 - c. Tragen Sie die statische IP-Adresse, das Subnetz sowie das Gateway und den DNS gemäß Ihrem Netzwerk ein. (Verwenden Sie als DNS einen öffentlichen DNS-Server, z. B. 8.8.8.8.)
4. Gehen Sie mit der roten >>Stop-Taste<< zurück in das Menü „Einstellungen“ des KT und wechseln Sie mit den Pfeiltasten zum Menüpunkt „SICCT Parameter“. Nehmen Sie folgende Einstellungen vor:
 - a. Announcements: Legen Sie den Wert auf „0300“ fest.
 - b. Pairings: Löschen Sie alle Pairing-Blöcke und bestätigen Sie den Vorgang.
 - c. Zugriffsrechte: Stellen Sie alle drei Unterpunkte (Admin Session, Set Status und Download) auf „Ein (AN)“.
 - d. Starten Sie das Kartenterminal neu.

Wenn alle Schritte durchgeführt wurden, ist die Einrichtung abgeschlossen und das Kartenterminal bereit für den Einsatz mit e-connect.

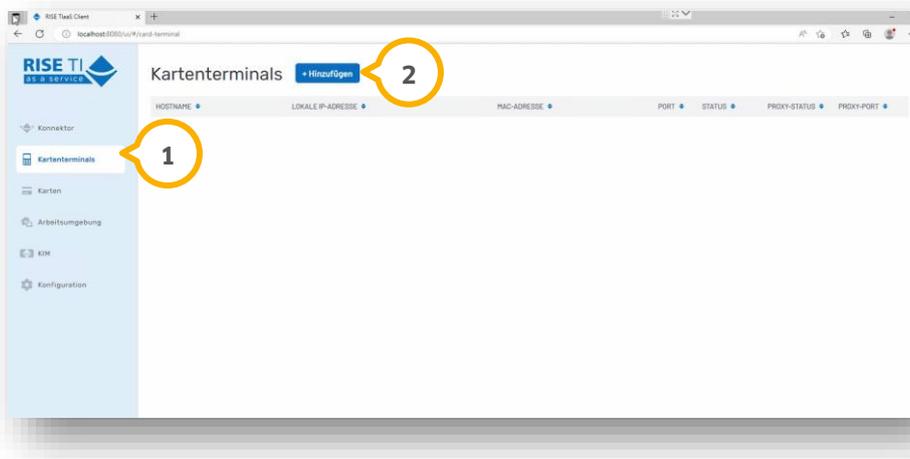
2.1. Kartenterminal im RISE-TiaaS-Client hinzufügen

Hinweis!

Stellen Sie sicher, dass Sie sich auf dem PC befinden, an dem das KIM-Client-Modul installiert ist. Dies ist in der Regel der Haupt-PC.

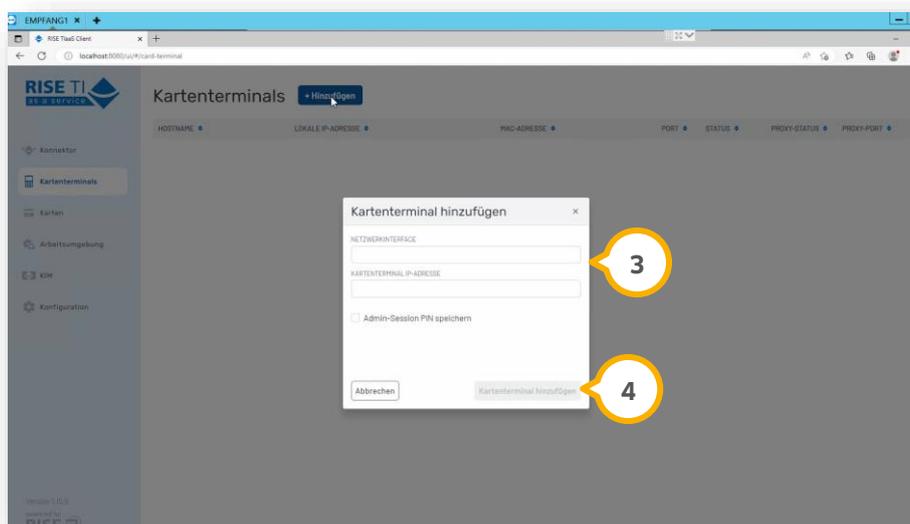
Kartenterminal und Netzwerkkarte müssen immer im selben Netz sein, andernfalls kann das Kartenterminal nicht verbunden werden.

Rufen Sie in einem Internet-Browser Ihrer Wahl folgende URL auf: <http://localhost:8080/>



Wechseln Sie in den Bereich „Kartenterminals“ ①.

Klicken Sie auf >>+ Hinzufügen<< ②.



Es öffnet sich ein neuer Dialog.

Geben Sie die geforderten Daten an:

- NETZWERKINTERFACE
- IP-Adresse
- Admin-Session-Passwort

Tipp: Zur Kontrolle können Sie die Eingabeaufforderung unter Windows öffnen und die benötigten Informationen mithilfe des Befehls „ipconfig“ auslesen.

Tragen Sie die IP-Adresse und die „Admin-Session-PIN“ des Kartenterminals ein .

Hinweis!

Die „Admin-Session-PIN“ ist die Admin-PIN für die Geräteeinstellungen im Kartenterminal, nicht die SMC-B-PIN.

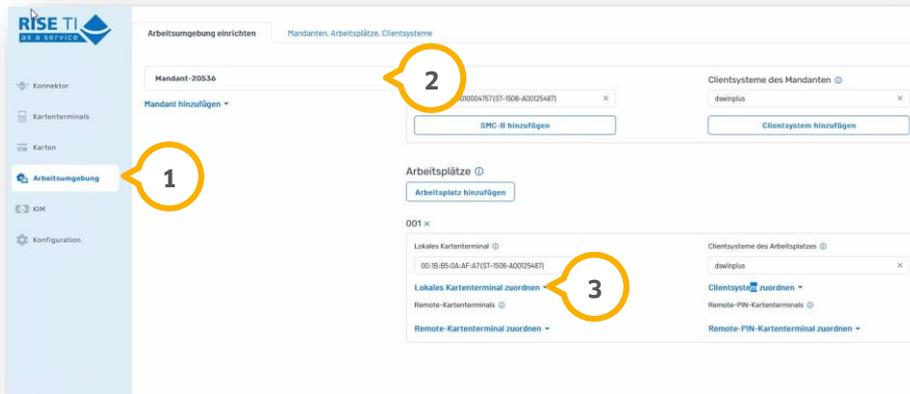
Klicken Sie auf >>Kartenterminal hinzufügen<< .

Nach bis zu 60 Sekunden erhalten Sie eine Pairing-Abfrage auf dem Kartenterminal.
Bestätigen Sie diese mit >>OK<<.

Wenn das Kartenterminal erfolgreich hinzugefügt wurde, erhalten Sie eine Erfolgsmeldung.
Das neue Kartenterminal wird in der Übersicht der Kartenterminals aufgeführt.

2.2. Kartenterminal in der Arbeitsumgebung (RISE-TiaaS-Client) zuweisen

Rufen Sie in einem Internet-Browser Ihrer Wahl folgende URL auf: <http://localhost:8080/>



Wechseln Sie in den Bereich „Arbeitsumgebung“ ①.

Klicken Sie auf „Mandant + (Kundennummer)“ ②.

Tipp: Wenn die Arbeitsoberfläche vorher bereits eingerichtet wurde (z. B. AP01 oder 001), werden diese aufgeführt.

Wählen Sie bei „Lokales Kartenterminal zuordnen“ ③ das gewünschte Kartenterminal aus

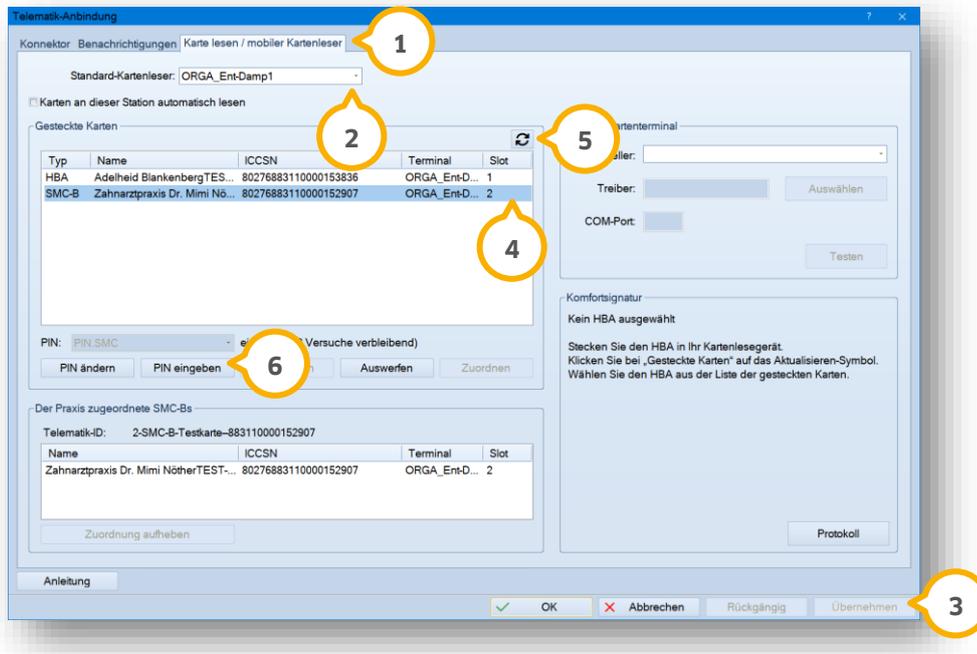
Tipp: Beachten Sie, dass ausschließlich die Kartenterminals angezeigt werden, die zuvor bereits hinzugefügt worden sind.

Speichern Sie die Angaben mit >>Arbeitsumgebung speichern<<.

Bei abgeschlossener Einrichtung erhalten Sie eine Erfolgsmeldung.

2.3. Kartenterminal im DS-Win einbinden

Folgen Sie im DS-Win dem Pfad „Einstellungen/Kartenleser/Telematik“.



Wechseln Sie in den Reiter „Karte lesen/mobiler Kartenleser“ (1).

Wählen Sie den gewünschten Standard-Kartenleser (2) aus.

Klicken Sie auf >>Übernehmen<< (3).

Prüfen Sie, ob die SMC-B-Karte bei den gesteckten Karten (4) angezeigt wird.

Tipp: Wenn die SMC-B nicht angezeigt wird, aktualisieren Sie die Liste mit Klick auf die Pfeile (5).

Um die SMC-B zu verifizieren, markieren Sie die gewünschte SMC-B in der Liste (4).

Klicken Sie auf >>PIN eingeben<< (6).

Geben Sie Ihre PIN ein.

Bei erfolgreicher Verifizierung wird die TI-Ampel im DS-Win grün angezeigt und das Kartenterminal ist einsatzbereit. Um die Funktionalität zu überprüfen, können Sie testweise eine Versichertenkarte einlesen.

Hinweis!

Sollte die Verifizierung nicht erfolgreich sein, empfehlen wir Ihnen das DS-Win zu schließen. Starten Sie das DS-Win neu und führen Sie die Einbindung erneut aus.

